

CDU Hessen soll weiblicher werden Petra Müller-Klepper zur FU-Landesvorsitzenden gewählt

Langenselbold. Petra Müller-Klepper, Staatssekretärin im Hessischen Sozialministerium, führt weiterhin als Landesvorsitzende die Frauen Union (FU) der CDU Hessen, die rund 17.500 Mitglieder zählt. Die 53jährige gelernte Journalistin aus dem Rheingau, die seit 2006 an der Spitze der CDU-Frauen steht, wurde beim Landesdelegiertentag in Langenselbold mit einem überwältigendes Ergebnis (155 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen) für weitere zwei Jahre an die Spitze gewählt.

Zu stellvertretenden Landesvorsitzenden wurden Claudia Wesner (Frankfurt) und Annette Bars (Darmstadt-Dieburg) gewählt. Anne Oppermann (Marburg) wurde als Schatzmeisterin im Amt bestätigt. Mehr Frauen in Äm-



tern und Mandaten ist nach den Worten der Landesvorsitzenden das Ziel der FU Hessen. „Dies ist eine Aufgabe der gesamten Partei und nicht nur der Frauen Union“, unterstrich Petra Müller-Klepper. Gut die Hälfte aller Wahlberechtigten seien Frauen. Wenn die Union auch zukünftig erfolgreich sein wolle, müsse sie den Sichtweisen und Themen der Frauen mehr Gewicht

beimessen sowie den Frauenanteil unter den Kandidaten bei Wahlen ausbauen. Solange keine Gleichstellung erreicht sei, seien Hilfsinstrumente wie das Quorum unerlässlich.

Der neue CDU-Landesvorsitzende und Ministerpräsident Volker Bouffier erneuerte beim FU-Landesdelegiertentag die Ankündi-

gung, die er bei seinem Amtsantritt als Parteichef gemacht hatte: „Die CDU Hessen soll weiblicher werden.“ Zur Bewältigung der großen politischen Herausforderungen, insbesondere denen, die der demographische Wandel verursache, sei die Mitwirkung von möglichst vielen Frauen in der Union nicht nur erwünscht und wichtig, sondern unverzichtbar.

Vorbericht zum 23. Bundesparteitag in Karlsruhe

Am kommenden Sonntag, den 14.11.2010 findet der 23. Bundesparteitag der CDU Deutschlands in Karlsruhe statt. Den Schwerpunkt bildet die Neuwahl des Bundesvorstands, für den unser Landesvorsitzender und Ministerpräsident Volker Bouffier als stellvertretender Bundesvorsitzender vorgeschlagen ist. Franz Josef Jung und Dr. Michael Meister kandidieren als Beisitzer für den Bundesvorstand. Aus den Vereinigungen MIT und CDA stehen noch Frank Gotthardt, Ingrid Sehrbrock und Peter Wichtel als Beisitzer zur Wahl. Inhaltlich wird der Parteitag neben dem Bericht der Bundesvorsitzenden Dr. Angela Merkel die Leitansträge „Faire Chancen – für jedes Kind“, „Verantwortung Zukunft“ und „Zukunft der Bundeswehr“ beraten. Hierzu haben die Verbände über 1.000 Änderungsanträge gestellt. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.karlsruhe2010.cdu.de/>



Bensheim verteidigt Spitze

Im diesjährigen Mittelzentrenranking in der Region Darmstadt, Rhein-Main, Neckar konnte CDU Bürgermeister Thorsten Herrmann mit seiner Stadt Bensheim das beste Ergebnis vorweisen. Die 2007 zum ersten Mal durchgeführte Studie vergleicht die Kommunen anhand von 35 Indikatoren aus den sechs Bereichen Wirtschaft, Kommunale Standortbedingungen, Kaufkraft und Einzelhandel, Verkehrsinfrastruktur, Bevölkerung und Tourismus.

In der erfolgten Unternehmensbefragung zeichnete sich ab, dass neben den harten Standortfaktoren wie Breitband und Infrastruktur insbesondere die Faktoren Umwelt- und Lebensqualität eine Rolle spielten. CDU Bürgermeister Thorsten Herrmann zeigte sich erfreut das Bensheim seinen ersten Platz von 2007 verteidigen konnte und seine Stadt nach wie vor optimale Bedingungen für Unternehmen vorweisen kann.

Buchtipps zum 9. November

Franz Josef Jung war in den Wendejahren als Generalsekretär der CDU Hessen Zeitszeuge der friedlichen Revolution und unmittelbar beteiligt am Einigungsprozess. Von all den Stationen seines politischen Lebens prägten ihn die Jahre um 1989/1990 maßgebend. In seinem Buch „Die letzten Tage der Teilung“ schildert er aus seiner Sicht als Politiker, wie die deutsche Einheit gelang. Er berichtet vom 9. November, den er in Ostberlin erlebte, beschreibt bewegende Begegnungen zwischen Ost- und Westdeutschen, die den Weg der Einigung vorzeichneten und erläutert den Aufbau der hessisch-thüringischen Beziehungen als wichtiges vorbereitendes Element. Er gibt dezidierte Einblicke in die „Allianz für Deutschland“, ein Bündnis konservativer Parteien, dessen Initiator Jung war und das am 18. März zum Sieg der Christdemokraten für das neue, wiedervereinigte Deutschland führte. Ein Blick hinter die Kulissen mit bislang unbekanntem Dokumenten zur Zeitgeschichte.



Zum Buch: Verlag Herder, ISBN: 978-3-451-30324-1, Preis: 17,95 €

Aktuelle Termine:

Regionalkonferenzen des Informations-, Bildungs- und Beratungswerkes der KPV Hessen

mit
**Ministerpräsident
Volker Bouffier MdB**



Regionalkonferenz „Untermain“

**Fr., 12. November 2010
17.30 – 20.30 Uhr
Bürgerhaus
Zeppelinheim
Kapitän-Lehmann-
Straße 2
63263 Neu-Isenburg**

Regionalkonferenz „Südhessen“

**Sa., 13. November 2010
10.00 – 12.30 Uhr
Stadthalle Rüsselsheim
Rheinstraße 7
65428 Rüsselsheim**

Anmeldung:
Tel. 0611-1665 541
oder per E-Mail an
info@kpv-ibb.de

Direktwahlen

Wir wünschen dem CDU-Kandidaten **Helmut Schäfer** in Hünfelden bei der Bürgermeisterwahl am 14.11.2010 viel Erfolg!







CDU EINE PARTEI EIN NETZWERK

CDU_office

Die webbasierte Parteisoftware.

Wir sehen uns auf der Regionalkonferenz Untermain am 12.11.2010 in Neu-Isenburg und der Regionalkonferenz Südhessen am 13.11.2010 in Rüsselsheim.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.eine-partei-ein-netzwerk.de oder telefonisch unter 06123 - 795195.